Medienmitteilung Verkehrssanierung Aarwangen

Verkehrssanierung Aarwangen: bald mehr Lebensqualität für alle

Die Bau- und Verkehrsdirektion des Kantons Bern (BVD) hat heute das Projekt Verkehrssanierung Aarwangen genehmigt. Die IG Pro Umfahrung Aarwangen zeigt sich erfreut, dass damit ein weiterer Meilenstein zur Lösung der Verkehrsprobleme in Aarwangen erreicht wurde. Das Projekt Verkehrssanierung Aarwangen ist eine durchdachte, breit abgestützte Verkehrslösung, die Aarwangen mehr Sicherheit und Lebensqualität bringt.

Nach einer umfassenden Prüfung hat die Bau- und Verkehrsdirektion des Kantons Bern (BVD) das Projekt Verkehrssanierung Aarwangen heute genehmigt. Die IG Pro Umfahrung Aarwangen ist erfreut, dass das Projekt damit eine weitere Hürde genommen hat. «Wir sind dem Baustart einen grossen Schritt nähergekommen», freut sich Daniel Arn, Grossrat und Oberaargauer Unternehmer: «Nach über 30 Jahren der Diskussion und Planung wird es nun konkret.»

Lastwagenverkehr und Autos künftig nicht mehr durchs Zentrum
Mit der Verkehrssanierung Aarwangen wird das Zentrum von Aarwangen vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Derzeit fahren täglich über 17'000 Autos und Lastwagen durch den Dorfkern von Aarwangen. Ausserdem wird der Strassenraum teilweise durch die asm-Bahnlinie Solothurn-Langenthal mitgenutzt. Für Kinder auf dem Schulweg aber auch für Velofahrende, Fussgängerinnen und Fussgänger kommt es hier immer wieder zu gefährlichen Situationen – zwischen 2016 und 2020 kam es zu insgesamt 100 Unfällen.

Mehr Lebensqualität und mehr Sicherheit
Mit der geplanten Umfahrungsstrasse wird der Verkehr in Aarwangen halbiert, der Lärm und die Luftbelastung nehmen ab. Zugleich wird die Ortsdurchfahrt saniert, was Verbesserungen für Fussgängerinnen und Fussgänger wie auch für Velofahrende bringt. Der Bahnhof Aarwangen wird umgebaut und hindernisfrei zugänglich gemacht werden. Für die Aarwangerinnen und Aarwanger bedeutet dies mehr Sicherheit und Lebensqualität, aber auch die Wirtschaft profitiert von den Massnahmen. «Mit der Verkehrssanierung Aarwangen gewinnt die ganze Region», ist Daniel Arn überzeugt, «und wir haben endlich einen hindernisfreien Zugang zum Bahnhof und zu allen ÖV-Haltestellen».

Unterstützung aus Region und Kanton
Die Verkehrssanierung Aarwangen ist ein breit abgestütztes Projekt. Die Bevölkerung des Kantons Bern hat dem Projektierungskredit im Mai 2017 deutlich zugestimmt – mit gut 60 Prozent. Die Region Oberaargau hat mit knapp 69 Prozent sogar noch deutlicher Ja gesagt.

Die nächsten Schritte
Nachdem nun das Projekt durch die zuständigen Behörden bewilligt wurde, muss in einem nächsten Schritt der Ausführungskredit durch den Grossen Rat des Kantons Bern genehmigt werden. Dies wird voraussichtlich im Herbst 2022 der Fall sein. Der Baubeginn ist schliesslich für das Jahr 2023 vorgesehen.

Verkehrssanierung Aarwangen
Das Projekt Verkehrssanierung Aarwangen umfasst eine 3,6 Kilometer lange Umfahrungsstrasse. Damit soll das Zentrum von Aarwangen vom Durchfahrtsverkehr entlastet werden. Ebenfalls Teil des Projektes ist die Sanierung der Ortsdurchfahrt und der Umbau des Bahnhofs Aarwangen. Ziel ist es, das Projekt möglichst landschaftsschonend umzusetzen. Mit einer Reihe an Ersatz- und Ausgleichsmassnahmen wird der Lebensraum von Tieren und Pflanzen geschützt sowie aufgewertet.

Kontakt für Medienschaffende:

IG Pro Umfahrung Aarwangen
Daniel Arn, Grossrat
Hans Christen AG, Herzogenbuchsee
daniel.arn@christenag.com
Mobile +41 79 330 31 75

www.umfahrung-aarwangen.ch